

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

31.05.2026

Wirtschaftsminister Dirk Panter besucht das Ostdeutsche Wirtschaftsforum in Bad Saarow

Podiumsdiskussion zum Thema Sicherheitsökonomie | Panter: »Der Osten will Gestalter statt Zuschauer sein!«

Die Welt sortiert sich neu: wirtschaftlich, technologisch, geopolitisch. Vor diesem Hintergrund kommt das Ostdeutsche Wirtschaftsforum 2026 in Bad Saarow (Brandenburg) zusammen. Unter dem Leitgedanken »Eine neue (Un)Ordnung« versammelt das OWF vom 31. Mai bis 2. Juni führende Stimmen aus Politik, Wirtschaft, Forschung und Zivilgesellschaft. Gemeinsam wird diskutiert, welche Rolle Deutschland und Europa im globalen Systemwettbewerb einnehmen können. Ostdeutschland steht dabei im Mittelpunkt als Region, in der Transformation umgesetzt wird.

Der sächsische Wirtschafts- und Arbeitsminister Dirk Panter wird am 1. Juni (17:30 Uhr, Theater am See) an einer Podiumsdiskussion zum Thema »Von Verteidigung und Wertschöpfung: Ostdeutschland in Europas Sicherheitsökonomie« teilnehmen. Panter ist seit seinem Amtsantritt regelmäßig mit Unternehmen der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie in Kontakt und hat in den Gesprächen mit sächsischen Mittelständlern vernommen, dass sie bislang nur wenig von Rüstungsinvestitionen profitieren. Daraufhin forderte er u.a. im Bundesrat einen fairen Anteil für Ostdeutschland bei Verteidigungsinvestitionen.

Im Vorfeld des OWF 2026 bekräftigt **Panter** diese Forderung: »Wir wollen Gestalter statt Zuschauer sein. Gerade die ostdeutschen Länder verfügen über starke Innovationscluster und hochspezialisierte Unternehmen – von Mikroelektronik über KI bis hin zu Drohnen-, Kommunikations-, Textil- und Optiktechnologien. Viele dieser Technologien sind als Dual-Use-Anwendungen auch sicherheitsrelevant. Deshalb werde ich ausdrücklich dafür, die ostdeutschen Standorte systematisch in Forschungs-, Innovations- und Beschaffungsstrategien des Bundes einzubeziehen.«

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Vor Pfingsten hatten das Bundesministerium der Verteidigung und die Bundeswehr mitgeteilt, die bereits vorhandene Präsenz des Bundesamts für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) in Dresden auszubauen, um die Dimension »Cyber und Informationstechnik« zu stärken. **Staatsminister Dirk Panter** wertete diese Ankündigung als Chance für mehr Sichtbarkeit sächsischer Unternehmen bei öffentlichen Ausschreibungen der Bundeswehr. Zugleich warb er wiederholt um Rückhalt bei Investitionen in die Rüstungs- und Verteidigungswirtschaft: »Diese Märkte sind notwendig und entwickeln sich: Sie schaffen neue Arbeitsplätze, beschleunigen Innovationen und festigen industrielle Wertschöpfung – auch hier in Sachsen. Als ostdeutsches Bundesland müssen wir hier Schritt halten, damit die Investitionen nicht anderswo in Deutschland wirken.«

Wirtschaftspreis »Vorsprung« für vogtländisches Unternehmen

Bereits Anfang Mai hat die Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland Elisabeth Kaiser den Wirtschaftspreis »Vorsprung« verliehen. Er prämiert Unternehmen, die beispielhaft für die wirtschaftliche Transformation in Ostdeutschland stehen. Die Auszeichnung wird jährlich im Vorfeld des OWF überreicht. Der sächsische Preisträger war in diesem Jahr die Vowalon Beschichtung GmbH aus Treuen (Vogtlandkreis). Der Beschichtungsspezialist produziert Kunstleder, Kaschierungen und sonstige Beschichtungen für die Automobilindustrie, für die Taschen-, Schuh- und Polstermöbelproduktion sowie für technische Textilien (u.a. Schutzausrüstungen für die Feuerwehr).

Weiterführende Informationen

Link zum Programm des OWF2026

<https://ostdeutscheswirtschaftsforum.de/konferenz/agenda/>

PM des SMWA vom 20. Mai 2026:

Statement des sächsischen Wirtschafts- und Arbeitsministers Dirk Panter zur Außenstelle des BAAINBw in Dresden

Beitrag im #ZUKUNFTblog des SMWA vom 11. Mai 2026

Textilien aus dem Vogtland für den Weltmarkt: Doppel-Erfolg für den Kunstleder-Spezialisten Vowalon - #ZUKUNFTblog - sachsen.de

PM des SMWA vom 30. Januar 2026:

Wirtschaftsminister Panter fordert im Bundesrat fairen Anteil für Ostdeutschland bei Verteidigungsinvestitionen

PM des SMWA vom 15. Oktober 2025:

Wirtschaftsminister Panter besucht vier Unternehmen der sächsischen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie

Links:

[Statement des sächsischen Wirtschafts- und Arbeitsministers Dirk Panter zur Außenstelle des BAAINBw in Dresden](#)

Textilien aus dem Vogtland für den Weltmarkt: Doppel-Erfolg für den Kunstleder-Spezialisten Vowalon

PM: Wirtschaftsminister Panter fordert im Bundesrat fairen Anteil für Ostdeutschland bei Verteidigungsinvestitionen

PM: Wirtschaftsminister Panter besucht vier Unternehmen der sächsischen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie